

## Medienmitteilung Graphax AG

Dietikon, 7. Oktober 2022

### Cavelti beschleunigt Expansion des Geschäfts mit Konica Minolta

**Die preisgekrönte Druckproduktionstechnologie von Konica Minolta ist zu einer wichtigen Säule auf dem Weg von Cavelti zu einem Full-Service-Anbieter für integrierte Kommunikation geworden. Die umfassende Unterstützung bei der Geschäftsentwicklung und die Software ermöglichen dem Unternehmen zudem, sein Digitaldruckvolumen weiter zu steigern. Sich schnell verändernde Märkte, die Flexibilität erfordern, um dem zunehmenden Druck bei Kleinauflagen gerecht zu werden, und schnellere Durchlaufzeiten gehören zu den entscheidenden Geschäftsfaktoren für das familiengeführte Unternehmen Cavelti.**

Das innovative Medienunternehmen hat in Konica Minoltas AccurioJet KM-1e UV-Inkjet-Bogendruckmaschine und den AccurioPress C14000, das Flaggschiff unter den Hochgeschwindigkeits-Tonerdruckmaschinen, als Teil einer Schwerpunktverlagerung hin zu digitalen Produktionskapazitäten an seinem Standort in Gossau, St. Gallen, Schweiz, investiert. Beide Maschinen wurden kürzlich nach umfangreichen Tests von Buyers' Laboratory International (BLI) ausgezeichnet.

Live-Demonstrationen bei anderen Konica Minolta-Kunden, die enorme Flexibilität bei den Bedruckstoffen sowie der einfache Weg zu Weiterverarbeitungslösungen und die Einführung neuer Anwendungen waren ebenfalls wichtige Faktoren, die eine Änderung der Geschäftsstrategie bei Cavelti auslösten, um die digitale Produktion noch schneller auszubauen. Ein entscheidender Vorteil war zudem das B2+-Bogenformat der Konica Minolta AccurioJet KM-1e, das zu der bereits vorhandenen Weiterverarbeitungsstruktur passte.

Weitere Vorteile waren: keine Faltenbildung, keine Trocknungszeit und eine qualitativ hochwertige Inkjet-Produktion, insbesondere für klare Farben in Orange und weiteren Farben, die sich abheben sollten und auf der AccurioJet KM-1e mit dem normalen Vierfarbraum produziert werden konnten. Darüber hinaus sind keine speziellen Bedruckstoffe für Papiergewichte von 60 g/m<sup>2</sup> bis 600 g/m<sup>2</sup> erforderlich, wobei die Aufträge nacheinander mit allen unterschiedlichen Papieren gedruckt werden.

Cavelti, das sich in den vergangenen 140 Jahren von einem Zeitungsverlag und einer traditionsreichen Buchdruckerei zu einem Full-Service-Anbieter für integrierte Kommunikation entwickelt hat, führte umfassende Markteinschätzungen durch, bevor es sich für Konica Minolta als bevorzugten Partner für den Digitaldruck entschied. Dabei verfolgte das Unternehmen das Ziel, Cavelti über den Druck hinaus in den Bereich der crossmedialen Dienstleistungen zu führen. Der Verkauf und die Installation wurden über die Graphax AG, den exklusiven Dienstleistungspartner von Konica Minolta in der Schweiz, abgeschlossen.

Das umfassende Know-how von Konica Minolta führte auch zur zweiten Investition in seine digitale Produktionstechnologie mit dem AccurioPress C14000. Das vor weniger als drei Jahren eingeführte Tonerdrucksystem druckt 140 Seiten pro Minute und ist damit schneller als jede andere tonerbasierte Maschine von Konica Minolta. Zusammen mit dem AccurioPress C12000, einem zweiten Modell der Serie mit einer Geschwindigkeit von 120 Seiten pro Minute, waren die preisgekrönten Flaggschiff-Produktionsmaschinen damals der erste Vorstoß von Konica Minoltas in das Segment des hochvolumigen Tonerdrucks. Der AccurioPress C14000 hat auch die Kriterien des TÜV Rheinland für die Spielzeugprüfung erfüllt.

„Kommunikation ist unsere Welt“, sagt Claudio Cavelti, Geschäftsführer der Cavelti AG. „Sie ist ein wesentlicher Bestandteil der gesamten Unternehmensstrategie, wobei wir großen Wert darauf legen, dass alle Kommunikationskanäle, die Sie für Ihre Marke und Ihr Unternehmen nutzen, Teil einer integrierten Kommunikationsstrategie sind. Unsere Projektteams bestehen aus Profis aus den Bereichen Beratung, Konzeption, Content, Digital Marketing, Kreation, Publishing und Printproduktion.“

„Dynamik und Flexibilität sind Teil unserer DNA. Die Welt der Kommunikation verändert sich rasant – und Konica Minolta ist ein wichtiger Partner, wenn wir unseren Kunden helfen, diese Herausforderung zu meistern.“

Vor der Pandemie lag der Anteil des Digitaldrucks an der Gesamtproduktion bei Cavelti bei rund 10 % und wächst stetig. Cavelti erklärt, dass es zwar schwierig sei, langfristige Prognosen für den Digitaldruck in seinem Unternehmen zu erstellen, aber er glaubt, dass der Digitaldruck innerhalb von fünf Jahren zwischen 30 und 40 % des gesamten Druckvolumens ausmachen wird.

Hidetoshi Omo, Head of Center of Competence, KM-1e bei Konica Minolta Business Solutions Europe, erklärt: „Je tiefer wir in die Gespräche mit Graphax eintauchten, desto größer wurde das Interesse von Cavelti an unseren Produkten. Vor allem als sie die enorme Bandbreite an Anwendungen sahen, die unsere Technologie bietet. Dies gilt insbesondere für unsere AccurioJet KM-1e, die aufgrund ihrer vielfältigen Einsatzmöglichkeiten auch als das „Schweizer Taschenmesser des Drucks“ bekannt ist. Wir freuen uns sehr, dass wir der einzige Lieferant für die digitale Produktion des Unternehmens geworden sind.“

„Wir sind stolz darauf, mit Kunden wie Cavelti langfristige und sinnvolle Partnerschaften aufzubauen, während wir unseren Wachstumskurs auf den kommerziellen und industriellen Märkten fortsetzen.“

„Sowohl die AccurioJet KM-1e als auch der AccurioPress C14000 sind wichtige Pfeiler unserer Strategie, unseren Kunden zu helfen, Kreativität neu zu denken. Wir wollen ihnen helfen, die vielen neuen Möglichkeiten, die die Digitalisierung mit sich bringt, zu gestalten und zu nutzen und den Trend zum Umstieg vom Offset- zum Inkjet-Druck unterstützen.“